



Vereniging Noordzee Park Ouddorp

SECRETARIAAT POSTBUS 172, NL-3253 ZJ OUDDORP

Bericht Q4 2024

Die Feiertage sind wieder vorbei, daher ist es Zeit für einen Newsletter! Ich hoffe, dass Sie trotz aller Probleme und Bedrohungen, mit denen die Welt derzeit zu kämpfen hat, in den letzten Wochen schöne Momente erlebt haben.

Am Samstag, den 30. November, fand unsere Herbst-Mitgliederversammlung statt. Zum Glück konnten wir wieder in den Veranstaltungskomplex „Dorpstienden“ zurückkehren, wo eine neue Geschäftsführung seit einiger Zeit für mehr Professionalität sorgt. Dies ermöglichte unter anderem eine bessere Organisation der Raumaufteilung und der Tonaanlage, sodass jeder die Präsentationen und Diskussionsbeiträge gut verfolgen konnte. Zudem wurden die Präsentationen zweisprachig projiziert, wodurch der Bedarf der deutschen Mitglieder an einer Übersetzung stark reduziert wurde. Vier Vorstandsmitglieder waren turnusmäßig zurückgetreten, standen jedoch alle zur Wiederwahl. Nach einer schriftlichen Abstimmung wurden alle vier wiedergewählt. Alle bedankten sich bei der Versammlung für das in sie gesetzte Vertrauen. Der vorgeschlagene Haushalt für 2025 wurde von der Versammlung genehmigt, sodass wir im neuen Jahr wieder voll durchstarten können. Kurzfristig wird es intensive Beratungen zwischen Vorstand und Kassenprüfungskommission geben, um den Verwaltungsplan für die kommenden Jahre bei der nächsten Frühjahrssitzung zur Abstimmung bringen zu können. Nach der Versammlung wurden bei einem vom Vorstand angebotenen Getränk und Snack verschiedene Themen nochmals ausführlich besprochen und erklärt.

Wie bekannt, hat der neue Eigentümer von „Springert“ eine Genehmigung für die Errichtung einer großen Gruppenunterkunft beantragt. Dies stieß seitens des Vereins auf großen Widerstand, weshalb der Vorstand eine alternative Stellungnahme bei der Gemeinde eingereicht hat. Die Gemeinde hat noch keine Entscheidung getroffen. Der Eigentümer hat außerdem Pläne angekündigt, zusätzliche Apartments/Hotelzimmer und sogar eine Sauna zu errichten. Ein Genehmigungsantrag wurde jedoch noch nicht veröffentlicht. Darüber hinaus hat Jack Verborg seinen Supermarkt an einen Projektentwickler verkauft, der ebenfalls Pläne zur Errichtung von Wohnungen hat. Details hierzu sind noch nicht bekannt, ebenso wenig wie ein Genehmigungsantrag.

In der Vergangenheit wurde intensiv über illegales Parken im Park diskutiert. Die Parkordnung schreibt vor, dass jeder auf seinem eigenen Grundstück parken muss. Insbesondere in der „Doggersbak“ war dieses Problem so gravierend, dass der Böschungsbereich neben dem Graben nun erheblich abgesackt ist. Um ein vollständiges Abrutschen und hohe Kosten für den Verein zu vermeiden, wurden dort nun Schilder mit „Parken verboten“ aufgestellt, und werden bald Maßnahmen ergriffen (u.a. die Anpflanzung von Bäumen) um das Parken unmöglich zu machen.

Im Namen des Vorstands wünsche ich Ihnen allen ein besonders glückliches und erfolgreiches Jahr 2025!

Mit freundlichen Grüßen,

Kees Huijgens

Vorsitzender der VNPO